

daß die in demselben akzeptierten Namen auch nach den neuen Beschlüssen als gültig anzusehen sind. Nur in zwei Fällen¹⁾ sind Abweichungen von Christensen nötig: die Gattung *Cryptogramma* R. Br. (1823) hat *Allosorus* Bernh. (1806) zu heißen, die Gattung *Matteuccia* Todaro (1866) hat *Struthiopteris* Willd. (1809) zu heißen²⁾. Die europäischen Arten dieser Gattungen sind: *Allosorus crispus* (L.) Bernh., *Allosorus Stelleri* (Gmel.) Rupr.; *Struthiopteris germanica* Willd. In Übereinstimmung mit Christensen, aber abweichend von den meisten anderen Handbüchern und Floren gilt *Phyllitis* Ludwig (1757) anstatt *Scolopendrium*³⁾ und *Dryopteris* Adans. (1763) anstatt *Nephrodium*, bzw. einem Teile von *Aspidium* mit Einschluß von *Phegopteris*. Die europäischen Arten heißen demgemäß: *Phyllitis Scolopendrium* (L.) Newman [= *Scolopendrium vulgare* Sm.], *Ph. Hemionitis* (Lag.) O. Kuntze, *Ph. hybrida* (Milde) C. Christensen, *Dryopteris spinulosa* (Müll.) O. Ktze., *D. dilatata* (Hoffm.) A. Gray, *D. aemula* (Ait.) O. Ktze., *D. cristata* (L.) A. Gray, *D. rigida* (Hoffm.) Underwood, *D. pallida* (Bory) Janchen [= *Aspidium rigidum* var. *australe* Ten.], *D. Filix mas* (L.) Schott, *D. Oreopteris* (Ehrh.) Maxon [= *Nephrodium montanum* (Vogler) Baker], *D. Thelypteris* (L.) A. Gray, *D. africana* (Desv.) C. Chr. [= *Nephrodium Totta* (Willd.) Diels], *D. Phegopteris* (L.) C. Chr. [= *Phegopteris polypodioides* Fée], *Dryopteris Linnaeana* C. Chr. [= *Phegopteris Dryopteris* (L.) Fée], *Dryopteris robertiana* (Hoffm.) C. Chr. [= *Phegopteris calcarea* Fée].

Wien, Botanisches Institut, am 18. Oktober 1912.

JAHRESBERICHT

Über das Vereinsjahr 1911/12.

Über die **Veranstaltungen** des Vereines im abgelaufenen Studienjahr sollen die folgenden Zeilen einen kurzen Überblick geben.

Satzungsgemäß fanden zwei ordentliche Vollversammlungen statt. Die Zahl der Vortragsabende (siehe das später folgende Verzeichnis) betrug neunzehn. Im

¹⁾ Alles hier Gesagte bezieht sich nur auf Europa.

²⁾ *Struthiopteris* Weis (1770) [= *Blechnum* L.] und *Struthiopteris* Bernh. (1801) [= *Osmunda* L.] sind völlig gegenstandslose Homonyme.

³⁾ Die bekannte Phaeophytengattung *Phyllitis* Kütz. muß daher leider in *Phycolapathum* Kütz. (partim) umgenannt werden.

Laufe des Sommersemesters fanden fünf wissenschaftliche Exkursionen statt, nämlich zwei zoologische, je eine botanische, geologische und zoologisch-botanische, ferner zwei Besichtigungen (vgl. Nr. 7, pag. 87). Am Ende des Studienjahres fand eine größere zoologische Studienreise unter Leitung des Herrn Professor Dr. F. Werner nach Dalmatien statt, über die noch ein ausführlicher Bericht folgen wird.

Die größten gesellschaftlichen Veranstaltungen waren der Überlieferung gemäß die Weihnachtskneipe und das Naturhistorikerkränzchen. Außerdem fanden des öfteren zur Hebung der Geselligkeit Kneipen und gemütliche Zusammenkünfte statt, die sich bisweilen eines recht guten Besuches erfreuten.

Die **Zahl der Mitglieder** hat gegen das Vorjahr um ein Geringes zugenommen. Von 192 Mitgliedern (14 Ehrenmitglieder, 31 Förderer, 3 außerordentliche und 144 ordentliche) ist sie auf 207 Mitglieder (16 Ehrenmitglieder, 29 Förderer, 4 außerordentliche und 158 ordentliche) gestiegen.

Unter den Abgängen sind heuer schmerzlicher Weise vier Todesfälle zu verzeichnen.

Die **Vereinsleitung** setzte sich aus folgenden Herren zusammen: Obmann: Dr. Alois Rogenhofer; Obmannstellvertreter: Franz von Frimmel; Schriftführer: Josef Buchegger, Heinrich Fischer und Franz Raab; Bibliothekare: Dr. Emanuel Rogenhofer, Otto von Wettstein und Hans Nowak; Kassier: Dr. Bruno Watzl; Redakteur: Privatdozent Dr. Erwin Janchen; Verwalter der Insektenammlung: Franz Raab; Verwalter des Herbariums: Dr. Emanuel Rogenhofer; Verwalter der Mikroskope: Privatdozent Dr. Erwin Janchen; ohne Funktion: Hermann Michel; Rechnungsprüfer: Dr. Karl Miestinger; Redaktionskomitee: Privatdozent Dr. Erwin Janchen, Dr. Alois Rogenhofer, Privatdozent Dr. Alfred Himmelbauer, Dr. Leopold Kober, Dr. Leopold Fulmek, Franz von Frimmel. Mit Beginn des Sommersemesters ergaben sich jedoch einige Veränderungen. Es schieden aus dem Ausschuß die Herren: Franz von Frimmel, Franz Raab und Otto von Wettstein. Dafür wurde Josef Buchegger zum Obmannstellvertreter gewählt und in den Ausschuß wurden kooptiert die Herren: Alois Topitz (1. Schriftführer), Ludwig Buchta und Rudolf Breuer (3. und 4. Schriftführer). Oskar Preitlacher betätigte sich als Hilfskraft der Bibliothekare. Der Ausschuß hielt im Laufe des Vereinsjahres 12 Sitzungen ab.

Daß der **Vermögensstand** des Vereines (das „ordentliche“ Vereinsvermögen) in diesem Jahre erheblich (um 317 K 72 h) gesunken ist, hat verschiedene Ursachen. Zunächst ist hervorzuheben, daß auch heuer wieder eine Ministerialsubvention für die Zeitschrift ausgeblieben ist. Ferner war das Reinertragnis des Kränzchens um 500 K geringer als im Vorjahre; es betrug nur 400 K, wovon $\frac{3}{4}$ mit Rücksicht auf die geplante zoologische Exkursion nach Dalmatien dem Exkursionsfond zugewiesen wurden. Dagegen stellte sich eine Neuauflage der „Ratschläge für Studierende der Naturwissenschaften“ als notwendig heraus, wodurch die Auslagen des ordentlichen Vereinsvermögens um fast 400 K vergrößert wurden. Für Spenden ist der Verein insbesondere den Herren Professor Dr. Michael Stark (20 K) und Professor Dr. Karl Grobden (10 K) sowie den Damen des Vereines, welche anlässlich der Weihnachtskneipe den Betrag von 24 K überreichten, zu Dank verpflichtet.

Die 300 K vom Kränzchenmeinetzungs sowie eine gütige Subvention (120 K) von Sr. Durchlaucht dem regierenden Fürsten von und zu Liechtenstein, dem an dieser Stelle der wärmste Dank des Vereines ausgesprochen sei, ermöglichten es, aus dem Exkursionsfond 540 K für eine zoologische Reise nach Dalmatien zu verwenden.

Ein Vergleich des Vermögensstandes in den letzten Jahren zeigt einen geradezu erschreckenden Rückgang (ordentliches Vereinsvermögen: Oktober 1909: 998 K 46 h, Oktober 1910: 720 K 44 h, Oktober 1911: 474 K 80 h, Oktober 1912: 157 K 08 h; Exkursionsfond: Oktober 1910: 1087 K 34 h, Oktober 1911: 679 K 75 h, Oktober 1912: 610 K 65 h). Die Hauptursache hievon liegt darin, daß in den letzten Jahren die früher alljährlich gewährten Subventionen von seiten des hohen k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht leider in Wegfall gekommen sind. Die ganze Tätigkeit des Vereines ist so sehr im Interesse des gesamten naturwissenschaftlichen Hochschul- und Mittelschulunterrichtes gelegen, daß es sehr zu bedauern wäre, wenn der Verein diese Tätigkeit infolge mangelnder Unterstützung seitens der hohen Behörden in Bälde wesentlich einschränken oder gänzlich einstellen müßte. Der Ausschuß hofft indes, daß die oben vorgebrachten Zahlen, welche die Notlage des Vereines besser beweisen als lange Worte, doch dazu beitragen werden, daß maßgebende Persönlichkeiten dem Verein wieder regeres Interesse zuwenden.

Die **Bibliothek** hat im vergangenen Jahre außer durch die im Tauschverkehr und im Abonnement eingelaufenen Zeitschriften und Berichte auch durch Kauf und Geschenke einen ansehnlichen Zuwachs erfahren. Durch Kauf wurden erworben: Brehm, Tierleben, Band 6, 7, 8 und 10; Hatschek-Cori, Zootomie; Bonnet, Entwicklungsgeschichte; Abel, Palaeobiologie; Thomé-Migula, Kryptogamenflora (Lieferung 123—127). Eine beträchtliche Anzahl wertvoller Werke und Abhandlungen gelangte durch Spenden von Gönnern und Mitgliedern in den Besitz des Vereines und es mögen die betreffenden hiermit für ihr gütiges Gedenken des wärmsten und aufrichtigsten Dankes versichert sein, insbesondere die Herren: Prof. Dr. F. Berwerth (Meteoriten, Fortschritte in der Meteoritenkunde seit 1900); R. Ebner (Helly, Lösungen der Aufgaben in Suppantšitsch' Lehrbuch der Arithmetik); Prof. Dr. K. Grobden (mehrere Abhandlungen von Goldschmiedt, Höfler und Witasek); Dr. A. v. Hayek (Flora von Steiermark, Band I, Bogen 55—80 und Band II, Bogen 1—25); Dr. Alfred Himmelbauer (Kobell, Tafeln zur Bestimmung der Mineralien, Abel und Himmelbauer, Mineralogie und Geologie für die V. Klasse der Gymnasien, und Wettstein, Handbuch der systematischen Botanik, I. Band); Dr. E. Janchen (Wünsche, Alpenpflanzen, Mach, Populärwissenschaftliche Vorlesungen, Brauns, Chemische Mineralogie, Stöhr, Grundfragen der psychophysiologischen Optik, Nernst, Theoretische Chemie, Clausius, Mechanische Wärmetheorie); Dr. Alois Rogenhofer (Hartmann, Praktikum der Protozoologie, Lee-Mayer, Grundzüge der mikroskopischen Technik für Zoologen und Anatomen), Rechnungsrat K. Ronniger (Touristenführer in Wiens Umgebung), Dr. F. X. Schaffer (Geologischer Anschauungsunterricht in der Umgebung von Wien), Hofrat Dr. J. v. Wiesner (Natur—Geist—Technik und 67 Separata seiner Arbeiten). Schließlich spendeten noch folgende Mitglieder und Gönnern des Vereines Sonderabdrücke ihrer Arbeiten: Dr. E. Dittler, Dr. J. Fahringer, Dr. Wolfgang Himmelbauer, Dr.

Hermann Michel, Dr. A. Schachner, Dr. J. Stadlmann, Dr. F. Tölg und Dr. B. Watzl.

Die **Insektensammlung** hat keine nennenswerte Veränderung erfahren.

Das **Herbarium** hat im abgelaufenen Vereinsjahr wieder einen größeren Zuwachs erfahren, indem Herr Privatdozent Dr. A. v. Hayek einen Faszikel Pflanzen (ca. 100 Spannblätter) dem Vereine spendete, wofür ihm an dieser Stelle nochmals gedankt sei.

Die **Mikroskope** des Vereines waren während der Osterferien und während der Sommerferien sämtlich in Benützung. Zu diesen Zeiten konnten, obwohl zwei Mitglieder ihre Privatmikroskope zur Disposition gestellt hatten, nicht alle Reflektanten berücksichtigt werden, sondern nur jene, welche sich bereits lange vorher vorgemerkt hatten. Dagegen blieben während der Semester die Mikroskope meist unbenützt.

Die »**Mitteilungen**« des Vereines mußten aus finanziellen Gründen dem Umfange nach in noch engeren Grenzen gehalten werden als im Vorjahre. Die vorläufig probeweise vorgenommene Einführung eines dem Schutz des Textes dienenden Umschlages ermöglichte gleichzeitig die regelmäßige Beigabe eines Inhaltsverzeichnisses. Die auf dem Umschlage abgedruckten Ankündigungen decken die Kosten des Umschlages und bringen noch einen, allerdings sehr kleinen, Gewinn; die Ankündigungen sollen aber zugleich die Mitglieder auf wirklich gute Firmen, die der Ausschuß bestens empfehlen kann, aufmerksam machen. Was den Inhalt der Mitteilungen betrifft, so war die Schriftleitung bestrebt, mehr und mehr solche Arbeiten zu bringen, die für den im Lehramte stehenden oder sich demselben zuwendenden Naturhistoriker auch praktisch verwertbar sind. Von diesem Gesichtspunkte aus dürften namentlich die unter der Leitung von Dr. H. Vettters entstandenen Geologischen Exkursionsberichte mit Freude zu begrüßen sein, ebenso wie der Artikel von F. Morton über die Verbreitung der Pflanzensamen durch Ameisen. Es wäre äußerst dankenswert, wenn sich zahlreichere junge Leute fänden, welche allgemein interessante Kapitel, namentlich aus dem Leben der Tiere und Pflanzen, in wissenschaftlich gründlicher und doch übersichtlicher und leicht verständlicher Weise zusammenfassend behandeln würden. An geeigneten Themen würde kein Mangel herrschen; und allenfalls ließen sich solche Artikel zugleich auch als Hausarbeiten verwenden.

Die »**Ratschläge für Studierende der Naturwissenschaften**« wurden heuer in zweiter, stark veränderter und vermehrter Auflage gedruckt (vgl. Nr. 7, pag. 88). Die Herausgabe derartiger Ratschläge entspricht einem wirklichen Bedürfnisse, und darum hat auch der Verein die ziemlich bedeutenden Kosten nicht gescheut. Nach dem in 3—4 Jahren zu gewärtigenden Verkauf der ganzen Auflage wird der Verein noch immer ca. 250 Kronen von den Druckkosten nicht gedeckt haben. Ob dann eine dritte Auflage, in der jedenfalls wieder manches modernisiert werden müßte, zustandekommen wird oder nicht, wird lediglich eine Geldfrage sein.

Kassebericht für das Vereinsjahr 1911/12.

A. Ordentliches Vereinsvermögen.

Einnahmen.	K	h
Mitgliedsbeiträge, Eintrittsgebühren und Zeitschriftabonnements	1480	—
Verkauf von Druckschriften und Ansichtskarten	115	54
Vom Reinerträgnis des Naturhistoriker-Kränzchens ¹⁾	106	—
Reinerträgnis der Weihnachtskneipe ²⁾	69	—
Gebühren für Mikroskopentlehnung	76	—
Spenden (außer den beim Kränzchen und bei der Weihnachtskneipe erhaltenen)	94	06
Zinsen	25	<u>22</u>
Summe der Einnahmen	1965	82

Ausgaben.

Druckkosten der Mitteilungen	937	05
Druckkosten der „Ratschläge für Studierende der Naturwissenschaften“ .	396	—
Kanzleibedürfnisse, Drucksorten, Postporto	587	95
Auslagen für die Bibliothek	286	40
Dienerentlohnungen	51	30
Verschiedene Gebühren	24	<u>84</u>
Summe der Ausgaben	2283	54

Stand am Ende des Vereinsjahres 1910/11	474	80
Mehrausgaben im Vereinsjahre 1911/12	317	<u>72</u>
Stand am Ende des Vereinsjahres 1911/12	157	08

B. Exkursionsfond.

Einnahmen.

Subvention von Sr. Durchlaucht dem regierenden Fürsten von und zu Liechtenstein	120	—
Vom Reinerträgnis des Naturhistoriker-Kränzchens ¹⁾	300	—
Kleinere Spenden anlässlich der Generalprobe des Weihnachtstheaters . . .	20	—
Zinsen	30	<u>90</u>
Summe der Einnahmen	470	90

¹⁾ Gesamtreinerträgnis des Kränzchens 406 K.

²⁾ Davon 24 K Spende der Damen.

Ausgaben.

	K	h
Für die zoologische Exkursion des Vereines nach Dalmatien	540	—
Summe der Ausgaben	540	—
Stand am Ende des Vereinsjahres 1910/11	679	75
Mehrausgaben im Vereinsjahr 1911/12	69	10
Stand am Ende des Vereinsjahres 1911/12	610	65

Dr. Karl Miestinger,
dz. Rechnungsprüfer.

Dr. Bruno Watzl,
dz. Kassier.



Verzeichnis der im Vereinsjahre 1911/12 gehaltenen Vorträge.

1911. 17. Oktober. Dr. Viktor Pietschmann: „Reisebilder aus Mesopotamien“. (Mit Lichtbildern.)
24. Oktober. Professor Dr. Hans Molisch: „Über Aëroplankton“.
7. November. Privatdozent Dr. Emil Dittler: „Anwendung der physikalischen Chemie auf die Mineralsynthese“.
14. November. Franz Raab: „Brutpflege bei Fischen und Amphibien“. (Mit Lichtbildern.)
21. November. Professor Dr. Franz Werner: „Über giftige Tiere“. (Mit Lichtbildern.)
28. November. Dr. Erwin Schrödinger: „Über Radioaktivität“.
5. Dezember. Ernst Kratzmann: „Die Einwirkung äußerer Faktoren auf Algen und Pilze“.
1912. 16. Jänner. Privatdozent Dr. Oswald Richter: „Einwirkung des Radiums auf Organismen“.
23. Jänner. Otto v. Wettstein: „Die Vogelwelt der Wiener Gärten“. (Mit Lichtbildern.)
30. Jänner. Josef Buchegger: „Die Bennetitinen und ihre vermeintliche Bedeutung für die Phylogenie der Angiospermen“.
8. Februar. Camillo Baumgartner: „Über moderne Pflanzenzüchtungsverfahren“.
13. Februar. Privatdozent Dr. Alfred Himmelbauer: „Über natürliche und künstliche Edelsteine“.
27. Februar. Hermann Sommerstorff: „Pflanzliche Bestien“.
5. März. Privatdozent Dr. Erwin Janchen: „Einiges aus dem Leben unserer Wasserpflanzen“. (Mit Lichtbildern.)
12. März. Privatdozent Dr. Franz X. Schaffer: „Naturwunder des amerikanischen Westens“. (Mit Lichtbildern.)
7. Mai. Dr. Rolf v. Görgy: „Über die Fär-Öer“. (Mit Lichtbildern.)
14. Mai. Privatdozent Dr. August v. Hayek: „Neuere Untersuchungen über den Saisondimorphismus und ähnliche Erscheinungen im Pflanzenreich“.
21. Mai. Dr. Franz Maidl: „Vom Leben der wilden Bienen“.

11. Juni, Privatdozent Dr. Erwin Jänicke: „Die Anwendung der Komplementbindungs-methode zur Ermittlung natürlicher Verwandtschaft von Tieren und Pflanzen“.

Mitgliederverzeichnis

nach dem Stande vom 1. Oktober 1912.

I. Ehrenmitglieder.

- Becke Friedrich, Dr. phil., o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie, Vorstand des mineralogisch-petrographischen Institutes, wirkl. Mitgl. und Generalsekretär d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Berwerth Friedrich, Dr. phil., Regierungsrat, o. ö. Professor der Petrographie, Direktor der mineralog.-petrogr. Abt. des naturhist. Hofmuseums, korr. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Doelter Kornelius, Dr. phil., Hofrat, o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie, Vorstand des mineralog. Institutes, korr. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Grobbe Karl, Dr. phil., o. ö. Professor der Zoologie, Vorstand des I. zoologischen Institutes, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Hlawatsch Rudolf, Privatier.
- Krasser Fridolin, Dr. phil., o. ö. Professor der Botanik, Warenkunde und technischen Mikroskopie an der deutschen Technischen Hochschule in Prag.
- Ludwig Ernst, Dr. chem. et med., Hofrat, Obersanitätsrat, o. ö. Professor für angewandte med. Chemie, Vorstand des pathologisch-chemischen Laboratoriums, Mitglied des Herrenhauses, wirkl. Mitglied d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Molisch Hans, Dr. phil., o. ö. Professor d. Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Vorstand des pflanzenphysiologischen Institutes, wirkl. Mitglied d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Schiffner Viktor, Dr. phil., o. ö. Professor der systematischen Botanik.
- Stark Michael, Dr. phil., o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie, Vorstand des mineralogischen Institutes der Universität Czernowitz.
- Sueß Eduard, Dr. phil., em. o. ö. Professor der Geologie, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Toldt Karl, Dr. med., Hofrat, em. o. ö. Professor der Anatomie, Mitglied des Herrenhauses, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Tschermak Edl. v. Seysenegg Gustav, Dr. phil., Hofrat, em. o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Werner Franz, Dr. phil., a. o. Professor der Zoologie, Assistent am I. zoolog. Institut.
- Wettstein R. v. Westersheim Richard, Dr. phil., Hofrat, o. ö. Professor der systematischen Botanik, Direktor des botanischen Gartens und Institutes, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Wiesner Julius R. v., Dr. phil., jur., med. et techn., Hofrat, em. o. ö. Professor der Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Mitglied des Herrenhauses, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.

II. Förderer.

- Abel Othenio, Dr. phil., o. ö. Professor der Paläontologie.
- Dafert Franz, Dr. phil., Hofrat, Direktor der landwirtschaftlich-chemischen Versuchsstation.
- Fuchs Ernest, Dr. med., Hofrat, o. ö. Professor der Augenheilkunde, Vorstand der II. Augenklinik.
- Hafferl Franz, Ingenieur.
- Haiser Franz, Dr. phil. (Scheibbs).
- Halácsy Eugen Edl. v., Dr. med. et phil., kaiserl. Rat, Chefarzt der Arbeiter-Unfall-Versicherungs-Anstalt.
- Handlirsch Anton, Mag. pharm., Kustos an der zoologischen Abteilung des naturhistorischen Hofmuseums.
- Janchen Emil, Dr. med., Oberstabsarzt d. R.
- Kahler Otto, Dr. med., a. o. Professor und Leiter der Klinik für Kehlkopf- und Nasenkrankheiten in Freiburg i. B.
- Lang Viktor Edl. v., Dr. phil., Hofrat, em. o. ö. Professor der Physik, Mitglied des Herrenhauses, wirkl. Mitgl. und Vizepräsident der kais. Akademie der Wissenschaften.
- Lorenz R. v. Liburnau Ludwig, a. o. Professor der Zoologie an der Hochschule für Bodenkultur, Direktor der zoologischen Abteilung des naturhist. Hofmuseums.
- Ostermeyer Franz, Dr. jur., Hof- und Gerichtsadvokat.
- Panzer Theodor, Dr. med., o. ö. Professor der Chemie und Vorstand der Lehrkanzel für Chemie an der Tierärztlichen Hochschule, Privatdozent für medizinische Chemie an der Universität.
- Pfurtscheller Paul, Dr. phil., Gymnasialprofessor i. R.
- Pintner Theodor, Dr. phil., a. o. Professor der Zoologie an der Universität, Honorar-dozent für allgemeine Zoologie und Tierpathologie und Leiter der zoologischen Lehrkanzel an der Tierärztlichen Hochschule.
- Preißmann Ernest, Regierungsrat, Eich-Oberinspektor, Vorstand d. Eichämter in Wien.
- Richter Oswald, Dr. phil., Privatdozent für Anatomie und Physiologie der Pflanzen, Adjunkt am pflanzenphysiologischen Institut.
- Rosenstingl Mathilde, Fabrikantengattin.
- Schaffer Franz, Dr. phil., Privatdozent für Geologie, Kustos-Adjunkt an der geologisch-paläontologischen Abteilung des naturhist. Hofmuseums.
- Schrödinger Rudolf, Privatier.
- Sturany Rudolf, Dr. phil., Kustos an der zoologischen Abteilung des naturhist. Hofmuseums.
- Sueß Franz Eduard, Dr. phil., o. ö. Professor der Geologie, Vorstand d. geologischen Institutes, korr. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften.
- Toldt Karl, Dr. phil., Kustos-Adjunkt an der zoologischen Abteilung des naturhistorischen Hofmuseums.
- Wahl Bruno, Dr. phil., Adjunkt an der landwirtschaftlich-bakteriologischen und Pflanzenschutzstation.

- Weichselbaum Anton, Dr. med., Hofrat, Obersanitätsrat, o. ö. Professor der pathologischen Anatomie, Vorstand d. pathologisch-anatomischen Institutes, wirkl. Mitgl. d. kais. Akademie der Wissenschaften, dz. Rektor der Universität.
- Wessely Karl, Professor an der Handelsakademie in Linz.
- Winkler und Wagner, Naturhistorisches Kontor und Buchhandlung für Naturwissenschaften.
- Zarfl Max, Dr. med., Primarius am n.-ö. Landeszentralkinderheim.
- Zemann Adolf, Dr. med., Prosektor am Wiedener Krankenhaus.

III. Außerordentliche Mitglieder.

- Hampel Alfred.
- Ronniger Karl, Rechnungsrat im Finanzministerium.
- Schaschek Marie.
- Zeiss Karl, Optische Werkstätte.

IV. Ordentliche Mitglieder.

- | | |
|---|--|
| <p>Anderle Carla, Oberleutnantsgattin, stud. phil.</p> <p>Angermayer Grete, stud. phil.</p> <p>Babiy Johanna, cand. phil.</p> <p>Bachmann Artur Edl. v., Realschulprofessor.</p> <p>Barilits Josef, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Iglau).</p> <p>Becke Margarete, Lyzeallehrerin.</p> <p>Boltzmann Henriette, Dr. phil., Lehrerin a. d. städt. Bürgerschule.</p> <p>Breuer Rudolf, stud. phil.</p> <p>Brückner Gerda, stud. phil.</p> <p>Bruckmoser Josef, Gymnasialprofessor (Berndorf).</p> <p>Buchegger Josef, stud. phil.</p> <p>Buchta Ludwig, stud. phil.</p> <p>Cammerloher Hedwig, stud. phil.</p> <p>Cammerloher Hermann, Dr. phil., Assistent am botanischen Garten und Institut der Universität Czernowitz.</p> <p>Dittler Emil, Dr. phil., Privatdozent für Mineralogie, Gymnasialprofessor (Leoben).</p> <p>Dücker Elly, stud. phil.</p> <p>Dungel Hedwig, cand. phil.</p> <p>Ebner Richard, Supplent.</p> <p>Eldbacher Walter, stud. phil.</p> <p>Egert Friedrich, stud. phil.</p> | <p>Emmer Emil, stud. phil.</p> <p>Ermer Friederike, stud. med.</p> <p>Fahringer Josef, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Brünn).</p> <p>Faltis Franz, Dr. phil., Assistent am I. chemisch. Universitäts-Laboratorium.</p> <p>Fastus Rudolf, stud. phil.</p> <p>Feigl Helene, Lyzeallehrerin.</p> <p>Fietz Alois, stud. phil.</p> <p>Fischer Heinrich, cand. phil.</p> <p>Fixek Elsa, cand. phil.</p> <p>Fochler Wilhelm, cand. phil.</p> <p>Folgnier Raimund, Dr. phil., Demonstrator am geologischen Institut.</p> <p>Foltz Edith, stud. phil.</p> <p>Fulmek Leopold, Dr. phil., Assistent an der landwirtschaftlich-bakteriologischen und Pflanzenschutzstation.</p> <p>Furlani Johannes, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Görz).</p> <p>Futschik Josef, stud. phil.</p> <p>Gallina Paula, stud. phil.</p> <p>Galvagni Egon, Dr. phil., Bibliothekar an der Universitätsbibliothek.</p> <p>Geißler Rudolf, cand. phil.</p> <p>Gerhart Hilda, Dr. phil., Lehrerin am k. u. k. Offizierstöchter-Erziehungsinstitute in Hernals.</p> <p>Gertscher Hedda, stud. phil.</p> |
|---|--|

- Gicklhorn Josef, stud. phil., Demonstrator am pflanzenphysiologischen Institut.
- Gielow Otto, Architekt und Stadtbaumeister.
- Gönnner Otmar, stud. phil., Demonstrator am mineralogisch-petrographischen Institut.
- Görgey v. Görgö Rudolf, Dr. phil., Assistent am mineralogisch-petrographischen Institut.
- Grengg Roman, Assistent an der Lehrkanzel für Mineralogie und Geologie an der Technischen Hochschule.
- Guttenberg Hermann R. v., Dr. phil., Privatdozent für Botanik an der Universität Berlin, Assistent am botanischen Institut daselbst.
- Handel-Mazzetti Heinrich Freih. v., Dr. phil., Assistent am botanischen Garten und Institut.
- Harrer Ella, stud. phil.
- Hayek August Edl. v., Dr. med. et phil., Privatdozent für systemat. Botanik, städtischer Bezirksarzt.
- Herrmann Dorothea, Dr. phil.
- Himmelbauer Alfred, Dr. phil., Privatdozent für Mineralogie, Assistent am mineralogisch-petrographischen Institut.
- Himmelbauer Wolfgang, Dr. phil., Hilfsassistent an der landwirtschaftlich-chemischen Versuchsstation.
- Hinghofer Hermann, Gymnasialprofessor.
- Hofmann Kleophas, Dr. phil., Gymnasialprofessor.
- Hoke Frieda, Lyzeallehrerin.
- Holdhaus Karl, Dr. phil., Assistent an der zoolog. Abt. des naturhistorischen Hofmuseums.
- Holzer Heinrich, cand. phil.
- Hönig Josef, Dr. phil.
- Huber Robert Otto, Betriebsleiter der I. österr. Lanolinfabrik.
- Janchen Erwin, Dr. phil., Privatdozent für systematische Botanik, Assistent am botanischen Garten und Institut.
- Janchen Hilda, stud. phil.
- Kaiser Josefine, stud. phil.
- Karwath Josef, cand. phil.
- Karzel Rudolf, Dr. phil., Lyzeallehrer (Mähr.-Ostrau).
- Kaudelka Alfred, Gymnasialprofessor.
- Kiehler Luise, stud. phil.
- Kittl Erwin, cand. phil.
- Klaptocz Adalbert, Dr. med.
- Klebensberg Raimund von, Dr. phil. (München).
- Knauer Karl, Dr. phil.
- Kober Leopold, Dr. phil., Assistent am geologischen Institut.
- Köck Gustav, Dr. phil., Adjunkt an der landwirtschaftlich-bakteriologischen u. Pflanzenschutzstation.
- Kofend Magdalene, stud. phil.
- Kofler Ludwig, stud. phil.
- Kolbe Klemens, stud. phil.
- Kopp Dominik, stud. phil.
- Koppi Wilhelm, stud. phil.
- Kratzmann Ernst, stud. phil.
- Leitmeier Hans, Dr. phil., Assistent am mineralogischen Institut.
- Lesuisse Elise, cand. phil.
- Löffler Karl, stud. phil.
- Lohr Rudolf, stud. phil.
- Lohwag Heinrich, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Trient).
- Ludwig Lina, Lyzeallehrerin.
- Lutz Andreas, Gymnasialprofessor.
- Maidl Franz, Dr. phil.
- Marchet Artur, stud. phil.
- Marschall Albertine Friederike Gräfin, Ehrenstiftsdame, Dr. phil. et med.
- Maschke Margarete, Professorsgattin.
- Mataja Thea, Mag. pharm.
- Michel Hermann, Dr. phil., Demonstrator am mineralogischen Institut.
- Michl Eduard, Dr. phil.

- Miestinger Karl, Dr. phil., Hilfsassistent an der landwirtschaftlich-bakteriologischen und Pflanzenschutzstation.
- Morton Friedrich, stud. phil., Assistent an der botan. Abt. des Naturhist. Landesmuseums in Klagenfurt.
- Naser Gustav, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Pola).
- Neubauer Johann, Dr. phil., Supplent.
- Neumayer Hans, cand. phil.
- Neumayr Edith, stud. phil.
- Neuwirth Grete, stud. phil.
- Nowak Hans, stud. phil.
- Obersteiner Wolfgang, diplom. Landwirt und stud. phil.
- Ošťádal Josef, stud. phil.
- Peyrer von Heimstätt Grete, stud. phil.
- Pia Julius Edl. v., Dr. phil.
- Pietschmann Viktor, Dr. phil., Assistent an der zoolog. Abt. des naturhistorischen Hofmuseums.
- Plenk Hans, Dr. phil.
- Porsch Otto, Dr. phil., a. o. Professor für Botanik und Direktor des botanischen Gartens und Institutes der Universität Czernowitz.
- Preitlachner Oskar, stud. phil.
- Purkyt Ambrosius, stud. phil.
- Raab Franz, stud. phil., Aushilfsassistent am I. zoologischen Institut.
- Reichel Heinrich, Dr. phil., Privatdozent für Hygiene, Assistent am hygienischen Institut.
- Reinhold Franz, Dr. phil., Assistent am mineralogischen Institut der Universität Czernowitz.
- Richter Olga, stud. phil.
- Rogenhofer Alois, Dr. phil., Praktikant a. d. Universitätsbibliothek, zugeteilt dem Regionalbureau für die internationale naturwissenschaftliche Bibliographie (Hofbibliothek).
- Rogenhofer Emanuel, Dr. phil., Assistent an der Samen-Kontroll-Station.
- Rothheiser Josef, cand. phil.
- Rudolph Karl, Dr. phil., Assistent am pflanzenphysiologischen Institut der deutschen Universität Prag.
- Sassi Moriz, Dr. phil.
- Schachermair Ignaz, Gymnasialprofessor (Kremsmünster).
- Scharfetter Rudolf, Dr. phil., Realschulprofessor (Graz).
- Schaschek Adelheid, cand. phil.
- Schiller Josef, Dr. phil., Gymnasialprofessor.
- Schnarf Karl, Dr. phil., Gymnasialprofessor.
- Schurk Ludwig, Dr. phil., Assistent a. d. Lehrkanzel f. Mineralogie der Montanist. Hochschule in Leoben.
- Schwenk Adolf, stud. phil.
- Seemann Friedrich, Dr. phil., Kustos des geologisch-mineralogischen Museums für Nord- und Nordwestböhmen in Aussig, Privatdozent für Geologie und Mineralogie an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Tetschen-Liebwerd.
- Söllinger Marie, stud. phil.
- Sommerstorff Hermann, Dr. phil., Aushilfsassistent am botanischen Garten und Institut.
- Sporer Helene, cand. phil., Lyzeallehrerin in Mödling.
- Stach Marie, stud. phil.
- Stadler Gustav, Dr. phil., Gymnasialprofessor (Krummau).
- Stadlmann Josef, Dr. phil., Gymnasialprofessor.
- Storch Otto, Dr. phil., Aushilfsassistent am II. zoologischen Institut.
- Straberger Walter, stud. phil.
- Streicher Margarete, stud. phil.
- Suida Hermann, Dr. techn., Assistent für Photochemie an der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt.
- Tertsch Erich, stud. jur.
- Thirring Ernst, stud. phil.
- Till Heinrich, stud. phil.
- Tölg Franz, Dr. phil., Gymnasialprofessor.

Topitz Alois, stud. phil.

Trauth Friedrich, Dr. phil., Volontär
a. d. geologisch-paläontologischen Ab-
teilung des naturhistorischen Hof-
museums.

Vettters Hermann, Dr. phil., Privatdozent
für Tektonik an der Montanistischen
Hochschule in Leoben, Assistent an
der geologischen Reichsanstalt.

Vierhapper Friedrich, Dr. phil., Hono-
rardozent für Botanik und Leiter der
botanischen Lehrkanzel an der Tier-
ärztlichen Hochschule, Privatdozent für
system. Botanik an der Universität,
Assistent am botanischen Garten und
Institut.

Vieser Emmy, Lyzeallehrerin.

Watzl Bruno, Dr. phil., Supplent.

Weindl Theodor, Dr. phil.

Weithofer Hedwig, stud. phil.

Wenzel Franz, Dr. phil., a. o. Professor
der Chemie, Adjunkt am I. chemischen
Universitäts-Laboratorium.

Wettstein Otto v., stud. phil.

Wibiral Erich, Obergärtner am botanischen
Garten der Universität Graz.

Wichtl Rudolf, Realschulprofessor
(Linz).

Wilschke Alfred, stud. phil.

Wurdinger Max, Dr. phil., Supplent.

Zailer Otto, cand. phil.

Zemann Margarete, Dr. phil., Lehrerin
am Mädchengymnasium.

Zerny Johann, Dr. phil., Volontär an der
zoologischen Abteilung des naturhisto-
rischen Hofmuseums.

Zirm Wenzel, Gymnasialprofessor
(Mährisch-Schönberg).

Verzeichnis jener Vereine, Institute und Zeitschriften, mit denen der Verein im Schriftenaustausche steht.

Die mit einem * bezeichneten Namen kamen innerhalb der letzten 2 Jahre neu dazu.

Österreich.

Böhmisch-Leipa: Nordböhmischer Exkursions-Klub.

Brünn: Klub für Naturkunde.

„ Naturforschender Verein.

Graz: Deutscher Naturwissenschaftlicher Verein beider Hochschulen.

„ Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.

Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein.

*Klagenfurt: Naturhistorisches Landes-Museum für Kärnten.

Linz: Museum Francisco-Carolinum.

„ Verein für Naturkunde in Österreich ob der Enns.

Olmütz: Verein „Botanischer Garten“.

Prag: Deutscher naturwissenschaftlich-medizinischer Verein „Lotos“.

„ Verein der Naturhistoriker an der deutschen Universität.

Reichenberg: Verein der Naturfreunde.

Salzburg: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde.

Triest: Società adriatica di scienze naturali.

Troppau: Naturwissenschaftlicher Verein.

Wien: Akademischer Orchesterverein.

„ Akademischer Verein der Germanisten.

„ Akademischer Verein deutscher Historiker.

„ Akademischer Verein deutscher Mathematiker und Physiker.

- Wien: Akademischer Verein klassischer Philologen.
„ Akademische Sektion Wien des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.
„ Allgemeiner österreichischer Apothekerverein.
„ K. k. botanischer Garten und Institut der Universität. (Österr. botan. Zeitschrift.)
„ Chemisch-technischer Verein a. d. Technischen Hochschule.
„ K. k. Gartenbaugesellschaft.
„ K. k. geologische Reichsanstalt.
„ Verein der Geographen an der Universität.
„ Verein für Landeskunde von Niederösterreich.
„ Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
„ Wiener entomologischer Verein.
„ Wiener mineralogische Gesellschaft.
„ Wiener Tierschutzverein.
„ Wissenschaftlicher Klub.
„ K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.

Ungarn.

- Bistritz: Städtische Gewerbelehrlingsschule.
Budapest: Ungarische Akademie der Wissenschaften (Magyar Tudományos Akademia).
Hermannstadt: Siebenbürgischer Karpathenverein.
„ Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
Klausenburg: Mineralogisch-geologisches Institut des siebenbürgischen Nationalmuseums.

Deutsches Reich.

- Augsburg: Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
Bamberg: Naturforschende Gesellschaft.
Bautzen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.
* Bayreuth: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Berlin: Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
* Bielefeld: Naturwissenschaftlicher Verein Bielefeld und Umgebung.
Braunschweig: Verein für Naturwissenschaften.
Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Danzig: Naturforschende Gesellschaft.
* „ Westpreußischer botanisch-zoologischer Verein.
Donaueschingen: Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landesteile.
Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.
Düsseldorf: Naturwissenschaftlicher Verein.
Elberfeld: Naturwissenschaftlicher Verein.
Emden: Naturforschende Gesellschaft.
Erlangen: Physikalisch-medizinische Sozietät.
Frankfurt a. M.: Senckenbergische naturforschende Gesellschaft.
„ a. d. O.: Naturwissenschaftlicher Verein für den Regierungsbezirk Frankfurt a. d. O.
Fulda: Verein für Naturkunde.

- Gießen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
Görlitz: Naturforschende Gesellschaft.
Hamburg: Naturwissenschaftlicher Verein.
Hannover: Naturhistorische Gesellschaft.
Hof: Nordoberfränkischer Verein für Natur-, Geschichts- und Landeskunde.
Kassel: Verein für Naturkunde.
Landshut: Naturwissenschaftlicher Verein.
Leipzig: Naturforschende Gesellschaft.
Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein für das Fürstentum Lüneburg.
Magdeburg: Museum für Natur- und Heimatskunde.
Mannheim: Verein für Naturkunde.
* München: Bayerische botanische Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora.
" Deutscher und Österr. Alpenverein.
Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft.
Osnabrück: Naturwissenschaftlicher Verein.
Passau: Naturwissenschaftlicher Verein.
Regensburg: Naturwissenschaftlicher Verein.
Würzburg: Naturwissenschaftlicher Verein Studierender der Universität.
Zwickau: Verein für Naturkunde.

England.

- Edinburgh: Botanical Society.
" Royal Botanic Garden.
Glasgow: Natural History Society.

Italien.

- Modena: Società dei Naturalisti e Matematici.

Luxemburg.

- Luxemburg: Société botanique du Grand Duché de Luxembourg.
" Verein Luxemburger Naturfreunde „Fauna“.

Niederlande.

- Middelburg: Zeeuwsche Genootschapp der Wetenschappen.

Norwegen.

- Tromsö: Tromsö-Museum.

Rußland.

- Kasan: Société physico-mathématique.
Kischinew: Société des naturalistes et amateurs d'histoire naturelle de Bessarabie.
Riga: Naturforscher-Verein.

Schweden.

- Stockholm: Kongl. Vetenskaps Akademie.
Upsala: Kongl. Universitets Biblioteket.

Schweiz.

- Bern: Schweizerische naturforschende Gesellschaft.
Zürich: Botanisches Museum der Universität (Institut Prof. Dr. H. Schinz).
" Naturforschende Gesellschaft.
" Physikalische Gesellschaft.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

- Albany: New York State Library.
- *Ann Arbor: Library of the University of Michigan.
- Berkeley: University of California.
- Brooklyn: Institute of Arts and Sciences.
- Chapel-Hill: Elisha Mitchel Scientific Society.
- Chicago: Academy of Sciences.
 - „ Field Museum of Natural History.
- Cincinnati: The Lloyd Library.
- Columbus: Ohio State University.
- Lansing: The Michigan Academy of Sciences.
- Lawrence: University of Kansas.
- Madison: Wisconsin Academy of Sciences, Arts and Letters.
 - „ Wisconsin Geological and Natural History Survey.
- Milwaukee: Public Museum of the City of Milwaukee.
 - „ Wisconsin Natural History Society.
- Minneapolis: Minnesota Academy of Sciences.
- *New-Orleans: The Louisiana State Museum.
- New-York: Academy of Sciences.
- Philadelphia: Academy of Natural Sciences.
- Rochester: Academy of Sciences.
- St. Louis: The Academy of Science.
- Topeka: Academy of Sciences of Kansas.
- Washington: Academy of Sciences.
 - „ Smithsonian Institution.
 - „ United States Geological Survey.

Canada.

- Halifax: Nova Scotian Institute of Sciences.

Mexiko.

- Mexiko: Instituto geológico de Mexiko.
 - „ Sociedad geológica mexicana.

Argentinien.

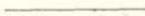
- La Plata: Dirección general de Estadística de la Provincia de Buenos Aires.

Brasilien.

- Rio de Janeiro: Museo nacional.
- São Paulo: Comissão geographica e geologica.
 - „ Sociedade Scientifica.

Uruguay.

- Montevideo: Museo de historia natural.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins an der Universitaet Wien](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Jahresbericht über das Vereinsjahr 1911/12. 114-128](#)